

Gebrauchsinformation: Information für den Anwender

PASCOVENTRAL®

Flüssigkeit · Pflanzliches Arzneimittel Zur Anwendung bei Erwachsenen und Kindern ab 12 Jahren.

Wirkstoffe: Fluidextrakte aus Pfefferminzblättern (1:2), Kamillenblüten (1:1-2) und Kümmelfrüchten (1:2)

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, denn sie enthält wichtige Informationen für Sie.

Dieses Arzneimittel ist ohne Verschreibung erhältlich. Um einen bestmöglichen Behandlungserfolg zu erzielen, muss PASCOVENTRAL® jedoch vorschriftsgemäß angewendet werden.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn sich Ihre Beschwerden verschlimmern oder keine Besserung eintritt, müssen Sie auf jeden Fall einen Arzt aufsuchen.
- Wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigt oder Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in der Gebrauchsinformation angegeben sind, informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker.

Diese Packungsbeilage beinhaltet:

- 1. Was ist PASCOVENTRAL® und wofür wird es angewendet?
- 2. Was müssen Sie vor der Einnahme von PASCOVENTRAL® beachten?
- 3. Wie ist PASCOVENTRAL® einzunehmen?
- 4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
- 5. Wie ist PASCOVENTRAL® aufzubewahren?
- 6. Weitere Informationen

1. WAS IST PASCOVENTRAL® UND WOFÜR WIRD ES ANGEWENDET?

PASCOVENTRAL® ist ein pflanzliches Arzneimittel bei Verdauungsbeschwerden.

Anwendungsgebiete: Verdauungsbeschwerden (dyspeptische Beschwerden), besonders mit leichten Krämpfen im Magen-Darm-Bereich, Blähungen, Völlegefühl.



2. WAS MÜSSEN SIE VOR DER EINNAHME VON PASCOVENTRAL® BEACHTEN?

PASCOVENTRAL® darf nicht eingenommen werden: Bei bekannter Überempfindlichkeit gegen Pfefferminze, Kamille und/oder andere Korbblütler, Kümmel und/oder andere Doldengewächse sowie einen der sonstigen Bestandteile des Arzneimittels.

Besondere Vorsicht bei der Einnahme von PASCOVENTRAL® ist erforderlich:

Bei Beschwerden, die länger als eine Woche andauern oder regelmäßig wiederkehren, ist, wie bei allen unklaren Beschwerden. ein Arzt aufzusuchen.

Bei Gallensteinleiden dürfen Sie PASCOVENTRAL® erst nach Rücksprache mit dem Arzt einnehmen.

Dieses Arzneimittel enthält 43 Vol.-% Alkohol. Bei Beachtung der Dosierungsanleitung für Erwachsene und Heranwachsende ab 12 Jahren werden bei jeder Einnahme (80 Tropfen = 2 ml) bis zu 0,8 g Alkohol zugeführt. Ein gesundheitliches Risiko besteht u.a. bei Leberkranken, Alkoholkranken, Epileptikern, Hirngeschädigten, Schwangeren und Kindern. Die Wirkung anderer Arzneimittel kann beeinträchtigt oder verstärkt werden.

Kinder: Aus der verbreiteten Anwendung von Pfefferminze und Kamille als Lebensmittel sowie Kümmel in Lebens- und Genussmitteln haben sich bisher keine Anhaltspunkte für Risiken ergeben. Zur Anwendung dieses Arzneimittels bei Kindern unter 12 Jahren liegen jedoch keine ausreichenden Untersuchungen vor. Die Einnahme von PASCOVENTRAL® wird daher für diese Personengruppe nicht empfohlen.

Bei Einnahme von PASCOVENTRAL® mit anderen Arzneimitteln: Es sind keine Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln bekannt. Bitte informieren Sie Ihren Verordner oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen/anwenden bzw. vor kurzem eingenommen/angewendet haben, auch wenn es sich um nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel handelt.

Bei Einnahme von PASCOVENTRAL® zusammen mit Nahrungsmitteln und Getränken:

PASCOVENTRAL® soll nach oder zwischen den Mahlzeiten in etwas lauwarmer Flüssigkeit eingenommen werden.

Schwangerschaft und Stillzeit: Aus der verbreiteten Anwendung von Pfefferminze und Kamille als Lebensmittel sowie Kümmel in Lebens- und Genussmitteln haben sich bisher keine Anhaltspunkte für Risiken ergeben. Zur Anwendung dieses Arzneimittels in der Schwangerschaft und Stillzeit liegen jedoch keine ausreichenden Untersuchungen vor. Die Einnahme von PASCOVENTRAL® wird daher für diese Personengruppe nicht empfohlen.

Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen: Es sind keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich

Wichtige Informationen über bestimmte sonstige Bestandteile von PASCOVENTRAL®: Dieses Arzneimittel enthält 43 Vol.% Alkohol.

3. WIE IST PASCOVENTRAL® EINZUNEHMEN?

Nehmen Sie PASCOVENTRAL® immer genau nach der Anweisung in dieser Packungsbeilage ein. Bitte fragen Sie bei Ihrem Verordner oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht ganz sicher sind.

Soweit nicht anders verordnet: Erwachsene und Heranwachsende ab 12 Jahren nehmen 3-mal täglich 80 Tropfen (2 ml) nach oder zwischen den Mahlzeiten in etwas lauwarmer Flüssigkeit ein.

6. WEITERE INFORMATIONEN

Dauer der Anwendung: Die Dauer der Einnahme richtet sich nach Art, Schwere und Verlauf der Erkrankung. Bitte beachten Sie die Angaben im ersten Abschnitt unter "Besondere Vorsicht bei der Einnahme von PASCOVENTRAL® ist erforderlich:" sowie unter "Nebenwirkungen". Bei Beschwerden, die länger als eine Woche andauern oder periodisch wiederkehren, ist eine medizinische Abklärung sinnvoll.

Wenn Sie eine größere Menge von PASCOVENTRAL® eingenommen haben, als Sie sollten: Bei Einnahme zu großer Mengen von PASCOVENTRAL® informieren Sie bitte Ihren Verordner. Dieser kann über gegebenenfalls erforderliche Maßnahmen entscheiden.

Wenn Sie die Einnahme von PASCOVENTRAL® vergessen haben: Bei Einnahme zu geringer Mengen von PASCOVENTRAL® oder wenn Sie die Einnahme von PASCOVENTRAL® vergessen haben, nehmen Sie beim nächsten Mal nicht etwa die doppelte Menge, sondern führen Sie die Einnahme, wie in der Dosierungsanleitung beschrieben, fort.

4. WELCHE NEBENWIRKUNGEN SIND MÖGLICH?

Wie alle Arzneimittel kann PASCOVENTRAL® Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen. Bei den Häufigkeitsangaben zu Nebenwirkungen werden folgende Kategorien zugrunde gelegt:

Sehr häufig: mehr als 1 Behandelter von 10
Häufig: 1 bis 10 Behandelte von 100
Gelegentlich: 1 bis 10 Behandelte von 1.000
Sehr selten: 1 bis 10 Behandelte von 10.000
weniger als 1 Behandelter von 10.000

Nicht bekannt: Häufigkeit auf Grundlage der verfügbaren Daten nicht abschätzbar

Mögliche Nebenwirkungen: Sehr selten können Überempfindlichkeitsreaktionen z.B. der Haut und Atemwege auftreten. In diesem Fall setzen Sie PASCOVENTRAL® ab und informieren Sie Ihren Verordner, damit er über den Schweregrad und gegebenenfalls erforderliche Maßnahmen entscheiden kann

Informieren Sie bitte Ihren Verordner oder Apotheker, wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigt oder Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsinformation angegeben sind.

5. WIE IST PASCOVENTRAL® AUFZUBEWAHREN?

Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf dem Umkarton und dem Behältnis nach "Verw. bis" angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden.

Bei PASCOVENTRAL® können auf Grund des hohen Gehaltes an Pflanzenextrakten natürliche Trübungen und Ausflockungen auftreten. Bitte schütteln Sie in diesem Fall den Inhalt der Flasche kurz auf und bewahren Sie die Flasche nach Gebrauch stets gut verschlossen und vor Licht geschützt auf.

Hinweis auf Haltbarkeit nach Anbruch oder Zubereitung Haltbarkeit nach Anbruch: 4 Wochen.

Was PASCOVENTRAL® enthält:

Die Wirkstoffe sind:

1 g (= 1,03 ml) entsprechend 42 Tropfen enthält: Fluidextrakt aus Pfefferminzblättern (1:2); Auszugsmittel: Ethanol 37 % (m/m) 330 mg, Fluidextrakt aus Kamillenblüten (1:1-2), Auszugsmittel: Ammoniaklösung 10 % (m/m), Wasser, Ethanol 94 % (m/m), (5:95:200) 330 mg, Fluidextrakt aus Kümmelfrüchten (1:2), Auszugsmittel Ethanol 43 % (m/m) 340 ma.

• Die sonstigen Bestandteile sind

Es sind keine sonstigen Bestandteile enthalten.

Wie PASCOVENTRAL® aussieht und Inhalt der Packung: Braune Glasflasche mit grünbrauner Flüssigkeit. PASCOVENTRAL® ist in Packungen mit 20 ml, 50 ml und 100 ml Flüssigkeit erhältlich. Es werden möglicherweise nicht alle Packungsgrößen in den Verkehr gebracht.

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller:

PASCOE pharmazeutische Präparate GmbH, Schiffenberger Weg 55, D-35394 Giessen

bzw. Großempfängerpostleitzahl D-35383 Giessen,

Tel.: +49 (0)641/7960-0, Telefax: +49 (0)641/7960-109, e-mail: info@pascoe.de.

Diese Gebrauchsinformation wurde zuletzt genehmigt im Februar 2009.

Weitere Informationen für den Patienten:

PASCOVENTRAL® ist ein Kombinationspräparat, das als Wirkstoffe drei pflanzliche Zubereitungen enthält. Entsprechend der Wirkstoffe wird es eingesetzt zur Behandlung von Verdauungsbeschwerden (dyspeptischen Beschwerden), die mit leichten Krämpfen im Magen-Darm-Bereich, Blähungen und/oder Völlegefühl einhergehen.

Allen drei pflanzlichen Zubereitungen aus den Einzelsubstanzen (Pfefferminzblätter, Kamillenblüten, Kümmelfrüchte) wird eine krampflösende Wirkung zugeschrieben.

Der Extrakt aus Pfefferminzblättern beeinflusst direkt die glatte Muskulatur des Verdauungstraktes und wirkt so krampflösend und blähungstreibend im Magen-Darmbereich.

Der **Extrakt aus Kamillenblüten** hat neben den krampflösenden Eigenschaften auch noch eine antibakterielle Wirkung und mildert so Krämpfe im Verdauungstrakt.

Der **Extrakt aus Kümmelfrüchten** besitzt eine beruhigende Wirkung auf den Magen und wirkt ebenfalls krampflösend, antimikrobiell und fördert die Magensaftsekretion.

PASCOVENTRAL® wirkt bei Völlegefühl und Blähungen sowie bei krampfartigen Beschwerden im Magen-Darmbereich.



